

5. Managementkongress

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT MANAGEN

Best Practice für Entscheider, Mövenpick Hotel Münster, 25.-26. Januar 2017



THEMEN Krankenhausplan – nächste Runde! | Sektorübergreifende Vernetzung – was geht noch? | Digitalisierung – von der Innovation bis zur Anwendung | Strukturbereinigung à la carte: Zwischen Konzentration und Schließung

www.gesundheitswirtschaft-managen.de

GESUNDHEITSWIRTSCHAFT MANAGEN

Best Practice für Entscheider

Der Managementkongress **Gesundheitswirtschaft managen** hat sich inzwischen auch überregional zu einer bedeutenden Plattform für den Krankenhausmarkt etabliert. So werden auch 2017 wieder Führungskräfte aus der Gesundheitswirtschaft zusammentreffen und die Gelegenheit nutzen, sich über aktuelle Krankenhausthemen zu informieren und in den Dialog mit Referenten und anderen Teilnehmern zu treten.

Die große positive Resonanz der letzten Jahre mit mehr als 150 Kongressteilnehmern zeigt, dass die Kombination von Vorträgen und Diskussionen zusammen mit konkreten Best-Practice-Beispielen sehr gut angenommen wird.

Im Zentrum der Diskussion stehen beim aktuellen Kongress die Änderungen für die Krankenhäuser als Folge der zahlreichen Reformen in der letzten Legislaturperiode. Dazu zählen zum Beispiel die qualitätsinduzierte Krankenhausplanung und die Einflussnahme des G-BA sowie die aktuelle Entwicklung bei den Kriterien für die Zentrenbildung. Unterschiedliche Aspekte der sektorübergreifenden Vernetzung und die Möglichkeiten durch das E-Health-Gesetz werden ebenso diskutiert wie innovative Projekte im Rahmen der Digitalisierung vorgestellt werden, wie beispielsweise die digitalisierte Anbindung alter Menschen durch Pflegeroboter. Abschließend geht es um das Thema Strukturbereinigung und die heterogenen Optionen im Kontext des Strukturfonds.

Im Rahmen der Vorabendveranstaltung am 25. Januar 2017 starten wir diesmal mit zwei polarisierenden Rednern in den Kongress. Dr. Michael Philippi und Franz Knieps beleuchten jeweils aus ihrem Blickwinkel die aktuelle und die zukünftige Ausrichtung des Gesundheitswesens. Spannung garantiert!

Unsere Veranstaltung richtet sich speziell an die Entscheider aus Krankenhäusern und von Krankenhausträgern sowie an die Kostenträger. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich aktuell zu informieren!

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre



Dr. Daisy Hünefeld, MBA

Ihr



Dr. Christian Heitmann

Ihr



Prof. Dr. Peter Wigge

VERANSTALTER UND KONGRESSLEITUNG



Dr. Daisy Hünefeld, MBA
Vorstand
St. FRANZISKUS-Stiftung
Münster



Dr. Christian Heitmann
Partner
Leiter des Bereichs
Health Care
zeb Münster



Prof. Dr. Peter Wigge
Fachanwalt für Medizinrecht
Rechtsanwälte Wigge
Honorarprofessor
Westfälische Wilhelms-Universität
Münster

Check-in: 17.30 Uhr

MITTWOCH 25.01.2017 | 18.00 – 20.30 UHR

Moderation: Dr. Daisy Hünefeld, MBA, Dr. Christian Heitmann, Prof. Dr. Peter Wigge

Kehrtwende oder hart am Wind – wie muss sich das Gesundheitswesen künftig ausrichten?

Dr. Michael Philippi, Vorstandsvorsitzender der Sana Kliniken AG; Vizepräsident der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V., Berlin

Das deutsche Gesundheitswesen 4.0 – ein Soll-Ist-Vergleich aus Sicht der Kostenträger

Franz Knieps, Vorstand des BKK Dachverbandes e. V., Berlin

Check-in: 08.30 Uhr

DONNERSTAG 26.01.2017 | 09.00 – 10.30 UHR

Krankenhausplan – nächste Runde!

Moderation: Dr. Daisy Hünefeld, MBA

Qualitätsorientierte Krankenhausplanung – G-BA übernehmen Sie!

Dr. Regina Klakow-Franck, Unparteiisches Mitglied des Gemeinsamen Bundesausschusses, Berlin

Krankenhausplanung und Fusionsvorhaben aus Sicht des Bundeskartellamts – Blick über den stationären Tellerrand

Eberhard Temme, Vorsitzender der 3. Beschlussabteilung des Bundeskartellamts, Bonn

Von Zentritis und anderen Krankheiten der Krankenhausplanung

Dr. Josef Düllings, Hauptgeschäftsführer der St. Vincenz-Krankenhaus GmbH Paderborn; Präsident des Verbandes der Krankenhausedirektoren Deutschlands e. V., Berlin

11.00 – 12.30 UHR

Sektorübergreifende Vernetzung – was geht noch?

Moderation: Prof. Dr. Peter Wigge

Möglichkeiten und Grenzen der Kooperation zwischen Krankenhäusern und weiterbehandelnden Ärzten im Rahmen des Entlassmanagements

Alexander Korthus, Stellvertretender Geschäftsführer der Rechtsabteilung der Deutschen Krankenhausgesellschaft e. V., Berlin

Das Ende für Krankenhaus-MVZ durch die Einschränkung der Übertragbarkeit von Vertragsarztsitzen?

Prof. Dr. Peter Wigge, Fachanwalt für Medizinrecht der Kanzlei Rechtsanwälte Wigge, Münster

Aufbau einer Telematikinfrastruktur nach dem E-Health-Gesetz – Vorteile für Krankenhäuser?

Dr. Stefan Bales, Leiter des Referats rechtliche, ökonomische und medizinische Fragen sowie Patientenbelange in der Telematik des Bundesgesundheitsministeriums (BMG), Bonn

13.30 – 15.00 UHR

Digitalisierung – von der Innovation bis zur Anwendung

Moderation: Dr. Christian Heitmann

Ambient Assisted Living – was die Zukunft für die Patienten bringt!

Prof. Dr. Andreas Schrader, Leiter der Arbeitsgruppe Ambient Working des Instituts für Telematik der Universität zu Lübeck

Giraff – digital connection of elderly people with a care robot

Stephen Von Rump, Founder of Giraff Technologies, Schweden

Mobile-Retter-App

Dr. Ralf Stroop, MSc, Leitender Oberarzt Stereotaktische Neurochirurgie, St. Barbara-Klinik Hamm-Heessen, Leitender Notarzt im Kreis Gütersloh

15.30 – 17.00 UHR

Strukturbereinigung à la carte: Zwischen Konzentration und Schließung

Moderation: Dr. Daisy Hünefeld, MBA, Dr. Christian Heitmann

Krankenhausschließung mit Strukturfonds – wie geht das?

Wird kurz vor dem Kongress bekanntgegeben

Einsatz des Strukturfonds aus Sicht der Länder

Jochen Metzner, Leiter des Referats Krankenhausversorgung des Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration, Wiesbaden

Budgetplanung und Entgeltverhandlung unter besonderen Bedingungen (Standortschließung, Konzentration, Fusion, Übernahme)

Dr. Georg Rüter, Vorstandsvorsitzender des Zweckverbandes freigemeinnütziger Krankenhäuser Münsterland und Ostwestfalen, Münster; Geschäftsführer der Katholischen Hospitalvereinigung Ostwestfalen gem. GmbH

Ende des Kongresses: 17.00 Uhr

Medienpartner:



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Teilnahmegebühren*:

Teilnahmegebühr	€ 520,00
ermäßigt**	€ 290,00
Teilnehmer aus Industrie und Beratung	€ 740,00
ermäßigt**	€ 490,00

Frühbucherrabatt: € 50,00 bei Anmeldung bis zum 28. November 2016; Rabattstufen nicht addierbar

* Alle Preise verstehen sich zzgl. gesetzlicher MwSt.

Sie beinhalten den Besuch der Vorträge, Mittagessen, Kaffeepausen und die Abendveranstaltung am 25. Januar 2017.

** Gruppentarif: Bei Sammelanmeldung von Praxen/Kliniken/Unternehmen gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer die ermäßigte Teilnahmegebühr.

Teilnahmebedingungen:

Anmeldungen können online, per E-Mail, Fax oder Post erfolgen. Mit dem Eingang Ihrer Anmeldung sind Sie zur Zahlung der Teilnahmegebühr verpflichtet. Stornierungen der Anmeldung sind bis zum 09. Dezember 2016 möglich. Die Stornierung muss innerhalb der Frist in schriftlicher Form an die Adresse des Organisationsbüros übermittelt werden. Für die Bearbeitung von Stornierungen wird eine Gebühr in Höhe von € 59,50 (inkl. MwSt.) erhoben. Nach diesem Termin ist eine Stornierung und Erstattung bereits gezahlter Tagungsgebühren nicht mehr möglich. Sie sind in diesem Fall zur Zahlung des gesamten Teilnahmebetrages verpflichtet. Dies gilt auch dann, wenn die Anmeldung nach dem 09. Dezember 2016 erfolgt. Ersatzteilnehmer können jedoch jederzeit benannt werden. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen, Verlegungen oder eine Absage der Veranstaltung aus dringendem Anlass vor. Die persönlichen Daten werden ausschließlich für kongressbezogene Zwecke gespeichert.

Veranstaltungsort:

Mövenpick Hotel Münster
Kardinal-von-Galen-Ring 65 | 48149 Münster
Telefon: +49.251.89020
E-Mail: hotel.muenster@moevenpick.com

Warum Sie diesen Kongress nicht verpassen sollten:

- Sie erhalten praxisnahe Informationen zu aktuellen Themen aus dem Krankenhausmarkt
- Wir stellen Ihnen neue Ansätze aus dem Bereich E-Health und Vernetzung vor
- Sie treffen viele Kollegen zum Netzwerken

Veranstalter:

Dr. Daisy Hünefeld, MBA

Vorstand, St. FRANZISKUS-Stiftung Münster
St. Mauritz-Freiheit 46 | 48145 Münster
E-Mail: huenefeld@st-franziskus-stiftung.de

Prof. Dr. Peter Wigge

Fachanwalt für Medizinrecht, Rechtsanwälte Wigge
Scharnhorststraße 40 | 48151 Münster
E-Mail: p.wigge@ra-wigge.de

Dr. Christian Heitmann

Partner, zeb
Hammer Straße 165 | 48153 Münster
E-Mail: cheitmann@zeb.de

Organisationsbüro:

Agentur WOK GmbH | Fachbereich WOKwissen
Dr. Monika Degen
Palisadenstraße 48 | 10243 Berlin
Telefon: +49.30.49855077
Fax: +49.30.49855078
E-Mail: gm@wokwissen.de

Onlineanmeldung:

www.gesundheitswirtschaft-managen.de